

Dein schiefer Mund  
Tut keinem kund  
Lässt keinen Ton  
Für jedes Wort ein Finderlohn

Beim ersten Mal war ich noch klein  
Beim zweiten wollt' ein Mann ich sein  
Beim dritten kannte ich mich aus  
Beim vierten sprang ein fünfter raus

Beim sechsten war ich hemmungslos  
Beim siebten fühlte ich mich groß  
Beim achten fand ich endlich Halt  
Der neunte war schon vorher kalt

Ich und ich  
Wir kennen uns nicht gut  
Am Tag plagt mich die Angst,  
Doch in der Nacht erwächst dein Mut

So schön wie nie zuvor  
So schön wie Schönheit schön sein kann  
Dein lieblich süßer Duft  
Ich weiß, ich bin ein Schuft

Beim zehnten war die Nacht schon hell  
Elf, zwölf, dreizehn starben viel zu schnell  
Der Vierzehnte, er blieb für immer mein  
Der Fünfzehnte ist eigentlich geheim

Ich und ich  
Wir kennen uns nicht gut  
Am Tag plagt dich die Angst,  
Doch in der Nacht regiert mein Mut

Ich und ich  
Wir kennen kein Zurück  
Ein Weg, ein Ziel, kein Mitgefühl  
Verbrannte Erde scheint uns kühl